



BESCHREIBUNG MODUL VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

I Angaben gemäß Ziffer 1.3.1 ABPO

1.	Modulbezeichnung	Volkswirtschaftslehre
	Modulnummer	21110
	Modulart	Pflichtmodul
2.	Lernziele	<p><u>Mikroökonomie</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Erwerb von Orientierungswissen im Bereich der Mikroökonomie• Entwicklung eines Verständnisses für mikroökonomische Prozesse• Erwerb des Verständnisses für die theoretischen Grundlagen mikroökonomischen Denkens• Erlernen und Einübung der Anwendung der Denkzeuge für die Analyse einzelwirtschaftlicher Vorgänge• Kommunikationsfähigkeit dieser Prinzipien auch gegenüber ökonomischen Laien• Fähigkeit, aktuelle neuere Erkenntnisse mit mikroökonomischem Bezug zu verstehen und zu bewerten <p><u>Makroökonomie</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Entwicklung eines Verständnisses für die Prozesse auf der gesamtwirtschaftlichen Ebene der Volkswirtschaft• Entwicklung eines Verständnisses für die Funktionsweise der Wirtschaftspolitik von staatlichen und geldpolitischen Institutionen.• Erlernen der theoretischen Grundlagen der Makroökonomie und der Wirtschaftspolitik• Erarbeitung der Denkzeuge für die Analyse wirtschaftlicher Vorgänge auf der einzel- und gesamtwirtschaftlichen Ebene• Erarbeitung der Denkzeuge für die Analyse der Wir-

		<p>kungen von wirtschaftspolitischen Entscheidungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erlernen der Ziele, Instrumente, Träger und Funktionsweise ausgewählter Gebiete der Wirtschafts- und Geldpolitik • Kommunikationsfähigkeit dieser Prinzipien auch gegenüber ökonomischen Laien • Fähigkeit, aktuelle neuere Erkenntnisse mit makroökonomischem Bezug zu verstehen und zu bewerten
	Lerninhalte	<p><u>Mikroökonomie</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Angebot und Nachfrage auf Einzelmärkten: Definitionen, Einflussfaktoren, • Formen des Wettbewerbs • Elastizität von Nachfrage und Angebot und ihre Anwendungen • Staatseingriffe in Märkte und ihre Auswirkungen auf die Marktergebnisse • Die Kosten der Besteuerung • Die Effizienz von Märkten • Unternehmungen in Wettbewerbsmärkten: Produktionskosten, Entscheidungen über Angebotsmengen, Markteintritt und Marktaustritt. • Grundzüge der Konsumtheorie • Externe Effekte, öffentliche Güter und gesellschaftliche Ressourcen • Öffentliche Güter und gesellschaftliche Ressourcen • Das System der öffentlichen Einnahmen und finanzwissenschaftliche Steuertheorie <p><u>Makroökonomie/ Arbeitsmarktökonomik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Messung des Volkseinkommens • Die Messung der Lebenshaltungskosten • Die langfristige Perspektive volkswirtschaftlichen Denkens: Produktion und Wirtschaftswachstum • Das monetäre System • Geldangebot und Inflation • Finanzmärkte: Arten und Funktionsweise • Die kurzfristige Perspektive: Konjunkturschwankungen und ihre Ursachen

		<ul style="list-style-type: none"> • Das Modell der gesamtwirtschaftlichen Nachfrage und des Angebots (AD-AS-Modell) • Das Analysemodell Keynesianisches Kreuz • Das IS-LM-Modell • Analyse der Wirkungen von Fiskal- und Geldpolitik • Ziele, Instrumente, Träger und Funktionsweise der Politik in ausgewählten Bereichen, nämlich: <ul style="list-style-type: none"> ✓ der Fiskalpolitik der staatlichen Institutionen, ✓ der Geldpolitik der Europäischen Zentralbank • Elemente und Funktionsweise des Arbeitsmarktes • Arbeitslosigkeit • Wirtschaftsordnung, Grundzüge der Wettbewerbstheorie und -politik
3.	Lehrformen	<p>Die Gestaltung des Unterrichts folgt einem Wechsel zwischen teilnehmerorientierter Erarbeitung und Präsentation von grundlegendem Wissen (seminaristischer Unterricht) und von den Teilnehmern – teils in Heimarbeit – zu bearbeitenden Fallstudien. Hierzu ist ein laufendes begleitendes Skript- und Literaturstudium erforderlich.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung • Ergänzende Studien: Selbststudium; Vorbereitung von Fallstudien und Streitgesprächen • Regelmäßige Lektüre der Wirtschaftspresse
4.	Prüfungsfächer	Siehe Lerninhalte
5.	Anzahl und mögliche Formen der Prüfungs- und Studienleistungen	Schriftliche Prüfung (Klausur) als Prüfungsleistung
6.	Bearbeitungszeiten der Prüfungen	120 Minuten
7.	Voraussetzungen für die Zulassung zu den Prüfungen	Keine
8.	Anzahl der Credit-Points	6 Credit-Points
	Studentischer Arbeitsaufwand/Workload	<p>Gesamtworkload 180 Stunden, zusammengesetzt aus</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4 Stunden (SWS) Vorlesung/Woche und • 8 Stunden Nachbereitungszeit und Selbststudium/Woche
9.	Häufigkeit des Angebots	Modul findet jedes Semester statt

10.	Dauer	Ein Semester
11.	Semesterzuordnung	Erstes Fachsemester
12.	Unterrichtssprache	Deutsch

II Zusätzliche Angaben

13.	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Johann Welsch
14.	Besonderes	
15.	Literatur	<p><u>Pflichtlektüre:</u></p> <p><i>Mankiw, G.N.:</i> Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Stuttgart</p> <p><i>Samuelson, P.A.; Nordhaus, W.D.:</i> Volkswirtschaftslehre, Wien/ Frankfurt</p> <p><i>Pindyck, R.S.; Rubinfeld, D.L.:</i> Mikroökonomie, Pearson Studium</p> <p><i>Mankiw, G.N.:</i> Makroökonomik, Stuttgart</p> <p><i>Blanchard, O.; Illing, G.:</i> Makroökonomie, Pearson Studium, Stuttgart</p> <p>Zusätzlich empfohlene Literatur:</p> <p><i>Felderer, B.; Homburg, S.:</i> Makroökonomik und neue Makroökonomik, Berlin/ Heidelberg</p> <p>Behrens, C.-U.: Makroökonomie und Wirtschaftspolitik, München/ Wien</p> <p><i>Altmann, J.:</i> Wirtschaftspolitik, Stuttgart</p> <p><i>Koch, W.A.S.; Czogalla, C.:</i> Grundlagen der Wirtschaftspolitik, Stuttgart</p> <p><i>Klump, R.:</i> Wirtschaftspolitik – Instrumente, Ziele und Institutionen, Pearson Studium, Stuttgart</p> <p>Jeweils aktuelle Auflage</p>
16.	Weitere Punkte	